

Wurfplanung mit zuchttauglicher Hündin

Sie planen einen Wurf mit Ihrer zuchttauglichen Hündin? Hier finden Sie Hilfe.

- Der Züchter wählt **im Vorfeld** drei geeignete Rüden aus. Wenden Sie sich dafür an den [Zuchtberater Ihrer Region](#), denn er kann Sie fachkundig beraten und checkt Inzuchtkoeffizient und Ahnenverlustkoeffizient für die gewünschte Paarung.
Rüden aus dem Ausland müssen von der Zuchtkommission genehmigt werden – also wirklich rechtzeitig planen!
- Sie lassen Ihre Hündin im Rahmen des Katarakt-Monitorings rechtzeitig untersuchen.
- Der Zuchtberater prüft bei der Zuchtbuchführerin des DL-Verbandes, Carmen Florack, ob die drei gewünschten Deckrüden und die Hündin auf Katarakt untersucht sind.
- Der Züchter setzt sich mit dem Deckrüdenbesitzer rechtzeitig in Verbindung und klärt im Vorfeld:
 - ob der Rüde noch einen Deckakt für das Jahr frei hat
 - die Decktaxe
- Dann wird die gewünschte Paarung mit dem Formular „[Wurferwartung](#)“ an Hauptzuchtberaterin Maria Reiß (reiss-dietersheim@web.de) gemailt.
- Ist es soweit und die Hündin ist läufig, informieren Sie Ihren Zuchtberater. Er stellt Ihnen die Deckbescheinigung aus. In der Deckbescheinigung wird vom Zuchtberater vermerkt, dass beide Hunde im Rahmen des Katarakt-Monitorings untersucht worden sind. Das Ergebnis dieser Untersuchung wird nicht vermerkt. Diese Deckbescheinigung muss am Decktag vom Deckrüdenbesitzer unterschrieben werden.
- Trächtigkeits-Ultraschall am 24. bis 28. Tag nach dem Deckakt.
- Informieren Sie jetzt Gertrud Helm für die Wurferwartung im Internet (gleiches Formular Wurferwartung wie oben).
- Ist der Wurf gefallen, informieren Sie Ihren Zuchtberater über die Wurfstärke.
- Ahnentafeln und Chipnummern rechtzeitig bestellen!
Bitte zur dritten Lebenswoche der Welpen (21Tage) schickt der Züchter den vollständig ausgefüllten Wurfantrag zusammen mit der Ahnentafel der Mutterhündin an Hauptzuchtberaterin Maria Reiß.
Die Hauptzuchtberaterin schickt den Antrag dann an die Zuchtbuchstelle des Deutsch-Longhaar-Verbandes.
Unbedingt die Käufernamen eintragen, spätestens mit der Abgabe der Welpen nachreichen!
- Der Züchter erhält per E-Mail von der Zuchtbuchstelle die Rechnung für die Ahnentafeln und Chips. Sobald die Rechnung bezahlt ist, werden die Ahnentafeln und Chips an den Züchter verschickt.
- 7./8. Lebenswoche der Welpen: Wurfabnahme durch den Zuchtberater. Bitte teilen Sie Ihrem Zuchtberater mit, wenn die Welpen verkauft sind.